

Verhaltenskodex

für Mitarbeitende und Mitwirkende der Medienwerkstatt

Präambel

Die Medienwerkstatt versteht sich als kreativer Lernraum für Kinder und Jugendliche. Unsere Workshops fördern Selbstwirksamkeit, Medienkompetenz und Teamarbeit. Wir schaffen eine sichere, respektvolle und inklusive Umgebung, in der junge Menschen ihre Ideen entwickeln und ausdrücken können.

Dieser Verhaltenskodex beschreibt die Grundsätze unseres gemeinsamen Handelns gegenüber

- Kindern und Jugendlichen
- Kolleginnen und Projektpartnerinnen
- der Öffentlichkeit.

1. Grundwerte unserer Arbeit

Unsere Arbeit basiert auf folgenden Prinzipien:

Respekt: Wir begegnen allen Menschen wertschätzend und auf Augenhöhe.

Kinderschutz: Das Wohl der Kinder und Jugendlichen steht immer an erster Stelle.

Teilhabe: Alle Teilnehmenden werden unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion, sexueller Orientierung, Behinderung oder sozialem Hintergrund respektiert.

Selbstwirksamkeit: Kinder und Jugendliche werden ermutigt, eigene Ideen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

Medienethik: Wir fördern einen reflektierten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien.

2. Umgang mit Kindern und Jugendlichen

2.1 Schutz und Sicherheit

Mitarbeitende sorgen für eine sichere Umgebung und handeln stets im Interesse der Teilnehmenden.

Insbesondere verpflichten wir uns:

- Grenzen von Kindern und Jugendlichen zu respektieren
- keine diskriminierenden, abwertenden oder sexualisierten Kommentare zu äußern
- keine körperlichen oder emotionalen Grenzverletzungen zuzulassen
- aufmerksam auf mögliche Gefährdungssituationen zu reagieren

2.2 Nähe und Distanz

Die pädagogische Beziehung zu Teilnehmenden ist professionell und transparent.

Daher gilt:

- Körperkontakt erfolgt nur, wenn er pädagogisch sinnvoll und von der betreffenden Person gewünscht ist
- Einzelkontakte finden möglichst in offenen oder einsehbaren Räumen statt
- private Treffen außerhalb des Projektrahmens sind zu vermeiden

2.3 Kommunikation

Wir kommunizieren mit Kindern und Jugendlichen respektvoll, verständlich und ermutigend.

- Kritik erfolgt konstruktiv
- Meinungen und Ideen der Teilnehmenden werden ernst genommen
- Konflikte werden gewaltfrei und lösungsorientiert behandelt

3. Medienproduktion und Datenschutz

Bei der Erstellung von Foto-, Video- oder Audioinhalten gelten besondere Regeln:

- Veröffentlichungen erfolgen nur mit Einverständnis der Teilnehmenden und ggf. der Erziehungsberechtigten
- Persönliche Daten werden vertraulich behandelt
- Inhalte dürfen keine Personen bloßstellen, diskriminieren oder gefährden
- Kinder und Jugendliche werden für Fragen von Urheberrecht, Privatsphäre und Medienethik sensibilisiert

4. Zusammenarbeit im Team

Wir gestalten unsere Zusammenarbeit respektvoll, transparent und unterstützend.

Dazu gehört:

- offene und wertschätzende Kommunikation
- konstruktives Feedback
- respektvoller Umgang mit unterschiedlichen Perspektiven
- verantwortungsvolle Nutzung gemeinsamer Ressourcen

Diskriminierung, Belästigung oder Machtmissbrauch werden nicht toleriert.

5. Umgang mit Konflikten und Grenzverletzungen

Grenzverletzungen oder unangemessenes Verhalten müssen ernst genommen und angesprochen werden.

Mitarbeitende verpflichten sich:

- Beobachtungen von problematischem Verhalten nicht zu ignorieren
- Vorfälle zu dokumentieren
- diese an eine zuständige Vertrauens- oder Leitungsstelle zu melden

6. Verantwortung gegenüber Öffentlichkeit und Partner:innen

Mitarbeitende vertreten die Werte der Medienwerkstatt auch außerhalb der Workshops.

Sie achten auf:

- respektvolle Kommunikation
- verantwortungsvollen Umgang mit sozialen Medien
- transparente Zusammenarbeit mit Schulen, Einrichtungen und Familien

7. Selbstreflexion und Weiterentwicklung

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen erfordert kontinuierliche Reflexion.

Wir verpflichten uns daher:

- unsere pädagogische Haltung regelmäßig zu reflektieren
- Feedback anzunehmen
- an Fortbildungen und Austauschformaten teilzunehmen